

---

Subject: Vorstellung - Was denkt ihr?

Posted by [platon](#) on Wed, 24 Aug 2022 10:37:04 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

Hallo zusammen, zunächst allen hier einen großen Dank für die vielen Beiträge und die viele Hilfe, Respekt!!! 8o

Ich möchte mich kurz vorstellen, vielleicht hat ja wer hilfreiche Infos für mich, welcher Haardoc für meine Situation in Frage kommt.

\* Alter:

36

\* Aktueller Haarstatus nach der Hamilton-Norwood-Skala:

sehr diffus, ich schätze 3-4

\* Geplantes Budget:

zweitrangig

\* Haarstatus in der Familie (Eltern/Großeltern):

Vater sehr früh blank, sein Vater auch, Vater meiner Mutter hatte volles Haar bis 90 Jahre.

\* Ausfallverlauf (schnell/langsam?):

Langsam, seit 18-19 schleichend diffus

\* HA gestoppt?:

in den letzten 12 Monaten sehr starker Ausfall

\* Medikation (Therapieversuche/Erfolge/aktuelle Medikation):

März 20 – Mai 22 Regaine - Minox

Seit Mai 22 ein topischer Mix aus Finasterid und MInoxidil, MySpring

\* Stehen bereits bestimmte Haarchirurgen/Kliniken in der engeren Auswahl?

Nein, habe aber viele angeschrieben

\* Ggf. vorangegangene Haartransplantationen (Jahr? Haarchirurg?):

nein

\* Bevorzugte Behandlungsmethode (FUE/FUT?):

FUE

Da mein Haarverlust sehr diffus ist, bin ich gespannt, ob ich überhaupt ein geeigneter Kandidat bin, auch was mein Spenderbereich betrifft, den ich selbst als eher schlecht bis mittel bezeichnen würde.

- Primär ist mir (natürlich) die vordere Haarlinie wichtig, deshalb ist der Preis für mich eher zweitrangig.

- Auch sehr wichtig ist mir, dass die Narbenbildung so gering wie irgendmöglich gehalten wird.

- -> Verstehe ich das richtig, dass bei FUE neben der Erfahrung des Docs hierfür auch das eingesetzte Werkzeug entscheidend ist?

- Ist es richtig, dass das graue Haar aus dem Spenderbereich ggf. im Empfängerbereich nochmal an Farbe gewinnt, dort also an die Haarsituation vor Ort adaptiert, oder bleibt die Haarfarbe entsprechend Entnahme?

- Aufgrund meiner beruflichen Situation wäre ich in den nächsten 6 Monaten sehr flexibel, im Anschluss kann ich kaum Urlaub für eine OP nehmen, und das für eine längere Zeit.

- -> Also, welche A+ Docs haben eine Warteliste, die nicht 6+ Monate Plus ist, wie wahrscheinlich:
- de Freitas, Cuoto, Bruno Pitno, Bruno Ferreira, Heitman, Feruduni ...

Anbei Bilder meiner aktuellen Haarsituation sowie dem Verlauf der letzten Zeit.

Ich dank euch sehr!!!  
Cheers

8)

---

#### File Attachments

- 1) [IMG\\_0414.jpeg](#), downloaded 383 times
  - 2) [IMG\\_0444.jpeg](#), downloaded 302 times
  - 3) [IMG\\_0867.jpg](#), downloaded 270 times
- 

---

Subject: Aw: Vorstellung - Was denkt ihr?  
Posted by [platon](#) on Wed, 24 Aug 2022 10:40:26 GMT  
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

Hier noch ein Bild des Verlaufs der letzten 2 Jahre, wo ich sehr viel nochmal verloren habe.

---

#### File Attachments

- 1) [Verlauf 2020 - heute Kopie.png](#), downloaded 302 times
- 

---

Subject: Aw: Vorstellung - Was denkt ihr?  
Posted by [miso55](#) on Wed, 24 Aug 2022 13:30:15 GMT  
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

Also, wenn du flexibel bist, dann kann ich dir Pinto empfehlen. Hatte mich im Januar dazu entschieden eine Transplantation zu machen. Pinto, Ferreira und De Freitas waren in meiner engeren Auswahl.

Pinto hat einen super Patientenberater, der alles direkt mit einem managed. Durch meine Flexibilität konnte ich dann einen Termin Anfang April ergattern.

Zwischenzeitlich wäre sogar Mitte März möglich gewesen.

Erwähne in der Email die Flexibilität. Es gibt immer Patienten, die doch ihren Termin verschieben müssen und dann kannst du einspringen.

---

---

Subject: Aw: Vorstellung - Was denkt ihr?  
Posted by [DieGlatze](#) on Wed, 24 Aug 2022 14:41:37 GMT  
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

- Ist es richtig, dass das graue Haar aus dem Spenderbereich ggf. im Empfängerbereich nochmal an Farbe gewinnt, dort also an die Haarsituation vor Ort adaptiert, oder bleibt die Haarfarbe entsprechend Entnahme?

Dunkle Haare zu sehen ist einfacher als weiße, Großteils werden die Dunklen entnommen und eingesetzt,

---

---

Subject: Aw: Vorstellung - Was denkt ihr?  
Posted by [Tom10](#) on Wed, 24 Aug 2022 16:27:07 GMT  
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

hier greift Donor Dominanz

---

---

Subject: Aw: Vorstellung - Was denkt ihr?  
Posted by [platon](#) on Fri, 09 Sep 2022 11:07:03 GMT  
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

Dank euch für das Feedback!

Ich möchte nochmal 2 Punkte nennen, die vielleicht meine Entscheidungen beeinflussen sollten, oder denkt ihr eher nicht.

Mein Pa ist Norwood 7, sogar sehr früh, da war er 29.

Das topische Fin möchte ich nur als Vorbereitung zur OP nehmen, danach langsam absetzen.

Wie stark sollte ich diese Punkte bewerten?

Grüße!

---

---

Subject: Aw: Vorstellung - Was denkt ihr?  
Posted by [Hade](#) on Tue, 13 Sep 2022 15:12:58 GMT  
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

platon schrieb am Fr, 09 September 2022 13:07Dank euch für das Feedback!

Ich möchte nochmal 2 Punkte nennen, die vielleicht meine Entscheidungen beeinflussen sollten, oder denkt ihr eher nicht.

Mein Pa ist Norwood 7, sogar sehr früh, da war er 29.

Das topische Fin möchte ich nur als Vorbereitung zur OP nehmen, danach langsam absetzen.

---

Wie stark sollte ich diese Punkte bewerten?

Grüße!

Mit großer Wahrscheinlichkeit wird das resthaar auf deinem oberkopf in den nächsten Jahren weiter miniaturisieren, wenn du da nicht mit Medis (z.B. das von dir angesprochene topische FIN) gegensteuerst.

Entweder akzeptieren und mit mindestens 2 HT's rechnen (und bzgl. Donorkapazität entsprechend langfristig planen) oder eben medikamentös "behandeln".

Ehrlich gesagt würde ich nicht mit Medis anfangen, wenn ich mir nicht vorstellen könnte, diese auch längerfristig zu nehmen. Klar, wenn du Nebenwirkungen hast, würde ich mir auch 2x überlegen, das Zeug weiterzunehmen, aber im Vorfeld zu sagen du setzt es auf jeden Fall nach der OP ab, halte ich für keine gute Idee.

So pushst du deinen Haarstatus vor der OP künstlich, es wird entsprechend verpflanzt und wenn du FIN nach der OP absetzt und der HA auf dem Oberkopf weitergeht, wunderst du dich, weshalb es trotz HT immer kahler aussieht.

---

Subject: Aw: Vorstellung - Was denkt ihr?

Posted by [platon](#) on Wed, 21 Sep 2022 19:45:07 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

Dank euch für das Feedback!

Ich habe in der Zwischenzeit Kontakt zu diversen Kliniken aufgenommen, und bereits vor Ort 2x Beratungsgespräche geführt.

Mein Favorit ist nun ein Belgier, jedoch ist dieser der einzige der 3,2k Graft an einem Tag verpflanzen will, alle anderen würden die OP auf 2x Tage legen.

Das hat mich stark verunsichert, da ich mir vorstellen kann dass das Haar in einer Session viel stärker gestresst wird, entsprechend könnte der Shockloss dann ausfallen oder die Anwuchsrate negativ beeinflusst werden.

Oder ist meine Vermutung hier falsch?

---

Subject: Aw: Vorstellung - Was denkt ihr?

Posted by [Tom10](#) on Thu, 22 Sep 2022 17:09:00 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

Welcher Belgier?

---

Subject: Aw: Vorstellung - Was denkt ihr?

Posted by [platon](#) on Fri, 23 Sep 2022 06:25:47 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Lapanzula hat mir die 3,2k Grafts an einen Tag angeboten.

HLC und Bassinga sind auch noch im Rennen.  
Was denkst ihr?

---